

VIEL GLÜCK

GEBURTSTAG

25. DEZEMBER

Hürth

Maria Helene Meyer, Hermülheim,
Bonnstraße 67 (92).

26. DEZEMBER

Hürth

Anna Hinseln, Hermülheim, Fried-
rich-Ebert-Straße 11 (91).

ÄRZTE-NOTDIENST

ÄRZTE-NOTDIENST
24. bis 26. Dezember**ARZTRUFZENTRALE**
Notrufnummer:
116 117 (kostenfrei).**ZAHNÄRZTE**
Notruf: (01 80) 5 98 67 00.**TIERARZT**
Tierärztliche Klinik, Pulheim-Stom-
meln, Nettegasse 122, Ruf:
(0 22 38) 34 35.
am 25. 12. zusätzlich:
Tä. Rüggen-Önnau, Kerpen-Sindorf,
Ruf: (0 22 73) 5 26 26.
Dr. Natascha Albrecht, Hürth-Gleu-
el, Ruf: (0 22 33) 37 47 30.
am 26. 12. zusätzlich:
Tä. Rüggen-Önnau, Kerpen-Sindorf,
Ruf: (0 22 73) 5 26 26.
Dr. Asli Irmizalioğlu, Kerpen-Brüg-
gen, Ruf: (0 22 37) 9 29 94 94.**Rhein-Erft Rundschau**Unabhängige Zeitung
für den Rhein-Erft-Kreis**Lokalredaktion Köln-Land:**

Kölnstr. 43, 50321 Brühl;

☎ (0 22 32) 50 12-0;

Fax (0 22 32) 50 12-497;

Redakteure: Bernd

Rupprecht (Leitung), Marion

Wagener-Pattberg (Stv.), Günther

Jelonnek, Wolfgang Kifel, Frank

Klemmer, Andreas Norhausen-Engels,

Ingo Schmitz

www.rundschau-online.de

rhein-erft.rundschau@kr-redaktion.de

Abonnenten-Service: ☎ 02 21/

92 58 64-20, Fax 02 21/2 24 23 32

Anzeigen-Service: ☎ 02 21/

92 58 64-10, Fax 02 21/2 24 24 91

Eine singende Tuba

Besucher drängen ins Weihnachtskonzert
des Fischenicher Blasorchesters in St. Martinus

Von ULRIKE WEINERT

HÜRTH. So nah an Heilig-
abend hat das Blasorchester
der KG Blau-Weiß Fischenich
noch nie sein familiäres Weih-
nachtskonzert gegeben – und
auch die Fischenicher Pfarr-
kirche St. Martinus war kaum
so gut besucht, dass viele kei-
nen Sitzplatz mehr fanden.
Pfarrer Reinhold Steinröder
kündigte ein „Fest der Überra-
schungen“ an und meinte da-
mit nicht nur Weihnachten und
das Wunder von Christi Ge-
burt, sondern auch das Pro-
gramm. Zu den Überraschun-
gen gehörten die drei Solisten
aus dem Jugendorchester. Sie
bescherten dem Blasorchester
sogar reichlich Sonderap-
plaus. Alle drei spielten vor-
züglich, erstaunten mit ihrer
Fähigkeit, sich trotz ihres jun-
gen Alters in ein großes Or-
chester voller erfahrener Mu-
siker einzugliedern.Erst 13 Jahre alt ist der Kla-
rinettist Tobias Töx, der im
Adagio aus Mozarts Klarinetten-
konzert KV 622 durch ein-
fühlsames Spiel und leichtläufige
Verzierungen brillierte. „Ich bin beeindruckt – Jungs,
das habt Ihr gut gemacht“, lobte
Dirigent Gerd Außem, der
dem Publikum erklärte, wel-
che Herausforderung es ist, als
Blasorchester ein Werk zu in-
terpretieren, das für Sinfonie-
orchester geschrieben ist.Sanft und lieblich intonierten
das sonst kraftvoll aufspielen-
de Orchester Mozart nach den
voluminösen Klangstücken
„Christmas Bells“, worin der
belgische Arrangeur Roland**Großes Einfühlungsvermögen** bewiesen die Musiker beim Weih-
nachtskonzert in der Kirche St. Martinus. (Foto: Jeske)Kernen die drei Weihnachts-
klassiker „Kling, Glöckchen“, „Süßer die Glocken nie klin-
gen“ und „Jingle Bells“ verar-
beitet hat, sowie Alfred Reeds
„Russian Christmas Music“ mit
dem musikalischen Bild des
auch furchteinflößenden Eis-
Magiers „Väterchen Frost“.Bevor sich das Jugendor-
chester unter die erwachsenen
Musiker mischte, drehte die
große Formation in der „Berg-
weihnacht“ gewaltig auf. Motive
von Weihnachtsliedern wie
„O du fröhliche“, „Kommet ihr
Hirten“ oder „Bald ist Heilige
Nacht“ sind in dem Klangge-
mälde von Ernest Majo durch-
mischt mit rustikaler süddeut-
scher Volksmusik. „Die Berg-
weihnacht steht auf Platz 1 der
Weihnachts-Charts“ Ihr
meist gewünschten Titel“, ver-
riet Gerd Außem.Über das Instrumentenka-
russell der privaten Musik-schule „Auftakt“, deren Leiterin
Sabine Schmidt Flötistin im
Blasorchester ist, und deren
Leiter Michael Schumacher
das Jugendblasorchester diri-
giert, fand Max Becker Gefallen
an der Tuba. Auf dem tiefs-
ten aller gängigen Blechblasin-
strumente spielte er das Solo in
„Hark! The Herald Tubas Sing“.
Weil Rhythmus und Glo-
ckenklang Trumpf sein sollten
bei dem familiären Weih-
nachtskonzert, ging es an-
schließend zur Weihnacht in
Afrika. Bei der „Christmas Afri-
can“ war der 13-jährige
Schlagzeuger Chris Falk in sei-
nem Element und heizte mit
ebenso viel Schwung bei der
Zugabe „Feliz Navidad“ ein.Nach amerikanischen Origi-
nalkompositionen für Blasor-
chester krönte die romantisch
märchenhafte Filmmusik
„Drei Haselnüsse für Aschen-
brödel“ das Finale.

APOTHEKEN

DIENSTAG, 24. DEZ.

BRÜHL

Römer-Apotheke, Brühl, Römer-
straße 1-7, Ruf (0 22 32) 2 49 10.

ERFTSTADT

Rathaus-Apotheke, Lechenich,
Markt 11, Ruf (0 22 35) 55 95.

FRECHEN

Kloster-Apotheke, Frechen-Hab-
belrath, Klosterstraße 69, Ruf
(0 22 34) 3 13 94.

HÜRTH

Kloster-Apotheke, Frechen-Hab-
belrath, Klosterstraße 69, Ruf
(0 22 34) 3 13 94.

PULHEIM

Hirsch-Apotheke, Auf dem Driesch
32, Ruf (0 22 38) 96 55 40.

WESSELING

Römer-Apotheke, Brühl, Römer-
straße 1-7, Ruf (0 22 32) 2 49 10.

(0 22 33) 3 32 47.

HÜRTH

Burg-Apotheke, Hürth-Gleuel, Her-
mülheimer Straße 41, Ruf
(0 22 33) 3 32 47.

PULHEIM

Kronen-Apotheke, Venloer Str. 95,
Ruf (0 22 38) 96 71 25.

WESSELING

Giesler-Apotheke OHG, Brühl, Gies-
ler Galerie, Ruf (0 22 32)
41 12 21.

DONNERSTAG, 26. DEZ.

BRÜHL

Kurfürsten-Apotheke, Brühl, Markt
7, Ruf (0 22 32) 4 26 13.

ERFTSTADT

Kilian-Apotheke, Lechenich, Bon-
ner Straße 17, Ruf (0 22 35)
7 69 20.

FRECHEN

Stadt-Apotheke, Frechen, Hauptstr.
136, Ruf (0 22 34) 1 58 15.

HÜRTH

Stadt-Apotheke, Frechen, Hauptstr.
136, Ruf (0 22 34) 1 58 15.

PULHEIM

Apotheke Lindenplatz, Dansweiler,
Lindenplatz 4, Ruf (0 22 34)
2 00 08 80.

WESSELING

Burg-Apotheke, Hürth-Gleuel, Her-
mülheimer Straße 41, Ruf
(0 22 32) 4 26 13.

BILDERRÄTSEL

Gesucht wurde die St.-Pankratius-
kirche in Paffendorf. Ein
römischer Märtyrer der frühen
christlichen Kirche verleiht demGotteshaus seinen Namen. Die
letzte Renovierung des Bau-
werks fand von 1974 bis 1978
statt.Wer so gelebt wie Du im Leben,
wer so erfüllte seine Pflicht,
wer stets sein Bestes hergegeben,
der stirbt auch selbst im Tode nichtKeiner wird gefragt, wann es ihm recht ist,
Abschied zu nehmen, von Menschen,
Gewohnheiten, sich selbst**Axel Heinze**

* 25.7.1937 † 21.12.2013

Wir nehmen Abschied:

Irmgard
Renate und Frank
Silke und Robert
Manfred und Nicole
mit Raphael und Fabio
sowie alle Anverwandten

50354 Hürth, Hebbelstraße 12

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag,
dem 27. Dezember 2013, um 10.00 Uhr
von der Trauerhalle des Friedhofes in Hürth-Efferen aus statt.Heute entschlief unerwartet meine liebe Frau
und Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante**Ruth Noormann**

geb. Werner

im Alter von 75 Jahren.

Wir sind sehr traurig.

Hans Noormann
Elke und Rainer Vongerichten
Christin und Tom
und Anverwandte50321 Brühl-Kierberg, Kaiserstraße 121,
den 20. Dezember 2013Die Verabschiedung findet statt am Samstag, dem
28. Dezember 2013 um 10.00 Uhr auf dem Nordfriedhof in
Brühl-Kierberg.Die Urnenbeisetzung findet später im engsten Familienkreis
statt.Anstelle zugesagter Kranz- und Blumenspenden bitten
wir die Gesellschaft Aufwind Brühl, Konto: VR Bank Nr.
301 708 017, BLZ 371 612 89, Stichwort: R. Noormann, zu
bedenken.

Merry Christmas

Wir wünschen Ihnen
erholende Festtage
im Kreise Ihrer Liebsten
und einen guten Start
ins neue Jahr.**Schmitz + Zinke GmbH**Klostergartenstr. 43 • 50374 Erftstadt
Tel. 49223585022

Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge

Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/1110111 • 0800/1110222

www.telefonseelsorge.de

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

**ABSCHIED NEHMEN**Auf der Internetseite Ihrer Zeitung finden Sie
die Trauer-Anzeigen jetzt auch online.

Ihr Ansprechpartner Tag und Nacht!

Bestattungen birkhölzer



Fachgeprüfte Bestatterin
Liblar, Carl-Schurz-Str. 86
Lechenich, Herriger Str. 3
50374 Erftstadt
Mobil 0172-2935504 Tel. 02235-3024
www.bestattungen-birkhoelzer.de

BESTATTER
VON FACHWERKGEPRÜFT

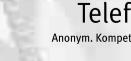
TelefonSeelsorge

Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/1110111 • 0800/1110222

www.telefonseelsorge.de

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



Anonym, kompetent, rund um die Uhr.